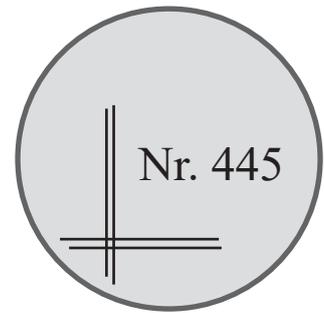




Der Kleine Schreiberling

<http://www.Lyrikbote.de>



Weihnachten ist erst der Anfang

Weihnachten, ist nicht das Eigentliche. Wir feiern Weihnachten und wir haben ja auch allen Grund dazu. Aber während die allermeisten es damit gut sein lassen, ist Weihnachten nicht etwa schon alles, nein, es ist erst der Anfang.

Das ganze Fest mit seinem Kommerz, seinen Einkäufen, seinem ganzen Trubel, all das ist ja nur ein Vorbereiten. Es geht ja nicht um all dieses tolle wunderbare Treiben. Weih-nachtsmärkte sind schön. Geschenke sind schön.

Weihnachtsgeld ist wunderbar, freie Tage sind wunderbar. Aber, meine sehr verehrten Damen und Herren, Liebe Freunde, Weihnachten ist mehr. Es geht doch eigentlich darum, dass ein Kind geboren wurde. Jesus Christus. Wir feiern die Geburt des Retters und Erlösers. Viele von uns haben das aber offensichtlich vergessen. Weihnachten ist der Beginn eines ganz wunderbaren g e h e i m n i s v o l l e n Geschehens. Gott wird Mensch. Er kommt in dem Jesus Kind hier auf diese Welt. Doch nicht etwa um uns ein paar fromme Momente im Jahr zu schenken. Das wäre zu wenig. Viel zu wenig. Die Welt hat eine große Not. Diese Welt ist völlig entfremdet von ihrem Herrn und Schöpfer, von ihrem

Gott und Heilsbringer.

Darum hat Gott seinen Sohn Jesus Christus in diese Welt geschickt, um uns zu versöhnen. Gott selber nimmt es auf sich Mensch zu werden mit dem einen Ziel um etwas ganz Wunderbares für uns zu tun. Er wollte unsere Schuld übernehmen. Als ich zum Glauben an Gott kam, hatte ich einen ganz feinen Menschen an meiner Seite. Einen wunderbaren Freund und Bruder. Er hieß Michael. Er war immer für mich da,

ganz ähnliches tat Gott mit uns Menschen auch. Er ging für uns ans Kreuz und bezahlte dort alle unsere Schulden, damit wir wieder völlig neu anfangen können.

Gott starb an unserer Stelle für unsere Sünden am Kreuz. Das ist Gottes Liebesaktion für uns. Seine Rettungsaktion. Weihnachten bedeutet darum: Gott rettet! Es ist der Beginn einer gigantischen Rettungsaktion. Gott kommt in diese Welt, um uns zu erlösen.

Das ist am besten beschrieben in Johannes 3,16: Dort steht: „Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen einzigen Sohn, Jesus Christus, gab, auf dass alle die an ihn glauben nicht verloren w e r d e n , sondern das ewige Leben haben....“

**Weihnachten ist toll,
aber es geht um viel mehr.
Weihnachten ist erst der Anfang,
Gott hat sich auf den Weg gemacht,
um den Menschen Rettung,
Heil und Frieden zu bringen.**

**Er selbst ist zu uns gekommen,
damit wir das Ewige Leben finden!**

nahm sich Zeit, erklärte mir den Weg zu Gott. Lass mit mir in der Bibel. Besuchte mich. Nahm sich Zeit für mich. Und als ich dann endlich mein Leben Jesus Christus anvertraute, da ging er mit mir zu seiner Bank und bezahlte alle meine Schulden, damit ich wirklich völlig neu anfangen kann. Etwas

Gott liebt dich!

Die Sünde macht dich kaputt!

**Jesus Christus gab Sein
Leben, damit du leben kannst.**

**Vertraue ihm. Nimm ihn an und
du findest das ewige Leben.
Öffne ihm dein Herz!**